

Ausführen des Wiederherstellungsprogrammes (FRITZ!Box mit vier LAN-Anschlüssen)

Mit dem Wiederherstellungsprogramm, das AVM im Internet zum Download bereitstellt, können Sie die Funktionsfähigkeit Ihrer FRITZ!Box wiederherstellen. Um das Programm herunterzuladen und anzuwenden, führen Sie bitte die in Abschnitt 1 - 5 beschriebenen Maßnahmen nacheinander durch. Wenn beim Ausführen des Wiederherstellungsprogrammes Fehler auftreten, beachten Sie bitte die Hinweise in Abschnitt 6.

1 Wiederherstellungsprogramm herunterladen



- Überprüfen Sie, ob es sich bei Ihrer FRITZ!Box um eine Edition A oder Edition CH handelt. Die genaue Produktbezeichnung steht auf dem Aufkleber auf der Geräteunterseite, z.B. "FRITZ!Box Fon WLAN" oder "FRITZ!Box Fon (Annex A) Edition A".
- 2. Rufen Sie im Internetbrowser (z.B. Internet Explorer) die Adresse <u>ftp://ftp.avm.de/fritz.box</u> auf.
- 3. Wechseln Sie ins folgende Verzeichnis:

FRITZ!Boxen Edition A und Edition CH: FRITZ.BOX <Typ>/X_MISC /DEUTSCH_A-CH

Alle anderen FRITZ!Boxen: /FRITZ.BOX <Typ>/X_MISC/ oder /FRITZ.BOX <Typ>/X_MISC/DEUTSCH/

4. Laden Sie die Datei FRITZ_BOX_...RECOVER-IMAGE.EXE herunter.

2 FRITZ!Box am Computer anschließen

- 1. Nehmen Sie das mitgelieferte rote bzw. gelbe Netzwerkkabel oder ein anderes kurzes gerades Netzwerkkabel zur Hand.
- 2. Verbinden Sie die FRITZ!Box damit über den Anschluss "LAN 1" mit dem

LAN-Netzwerkadapter des Computers. Schließen Sie die FRITZ!Box direkt am Computer an und nicht an einem Hub, Switch oder Router.

3. Trennen Sie alle anderen Verbindungen zwischen der FRITZ!Box und Computern.

3 Computer einrichten

Vorbereitungen unter Windows 2000/XP

1. Wählen Sie

in Windows XP "Start / (Einstellungen) / Systemsteuerung / (Netzwerk- und Internetverbindungen) / Netzwerkverbindungen".

in Windows 2000 "Start / Einstellungen / Systemsteuerung / Netzwerk- und DFÜ-Verbindungen".

- 2. Aktivieren Sie im Menü "Ansicht" die Option "Details".
- 3. Klicken Sie doppelt auf die LAN-Verbindung, bei der unter "Gerätename" der Hersteller (z.B. Intel, 3Com, Realtek, VIA Rhine) und die Bezeichnung des LAN-Netzwerkadapters stehen, der mit der FRITZ!Box verbunden ist.
- 4. Wählen Sie "Eigenschaften", markieren Sie in der Liste der verwendeten Elemente das "Internetprotokoll (TCP/IP)" und klicken Sie auf "Eigenschaften".
- 5. Fahren Sie fort mit "LAN-Verbindung einrichten".

Vorbereitungen unter Windows Vista

- 1. Wählen Sie in Windows "Start / Systemsteuerung / Klassische Ansicht".
- 2. Klicken Sie auf "Netzwerk- und Freigabecenter" und wählen Sie "Netzwerkverbindungen verwalten".
- 3. Aktivieren Sie im Menü "Ansichten" die Option "Details".
- 4. Klicken Sie doppelt auf die LAN-Verbindung, bei der unter "Gerätename" der Hersteller (z.B. Intel, 3Com, Realtek, VIA Rhine) und die Bezeichnung des LAN-Netzwerkadapters stehen, der mit der FRITZ!Box verbunden ist.
- 5. Wählen Sie "Eigenschaften / Fortsetzen".
- 6. Markieren Sie unter "Diese Verbindung verwendet folgende Elemente" das "Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)" und klicken Sie auf "Eigenschaften".

LAN-Verbindung einrichten

- 1. Aktivieren Sie die Option "Folgende IP-Adresse verwenden".
- 2. Tragen Sie im Eingabefeld "IP-Adresse" 192.168.178.2 ein. Falls dabei die Warnmeldung erscheint, dass die IP-Adresse an einem anderen Netzwerkadapter bereits vergeben sei, ignorieren Sie die Meldung.

- 3. Tragen Sie im Eingabefeld "Subnetzmaske" 255.255.255.0 ein.
- 4. Tragen Sie im Eingabefeld "Standardgateway" 192.168.178.1 ein.
- Aktivieren Sie die Option "Folgende DNS-Serveradressen verwenden" und tragen Sie im Eingabefeld "Bevorzugter DNS-Server" dieselbe IP-Adresse ein wie im Eingabefeld "Standardgateway".
- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Erweitert" und aktivieren Sie auf der Registerkarte "WINS" die beiden Optionen "LMHOSTS-Abfrage aktiveren" und "Netbios über TCP/IP aktivieren" (siehe Bild).

-	Adressen in Ve	erwendungs	reihenfolge: -		
					2
	Hinzufüge	en Be	a <u>r</u> beiten	Entferner	
Venn o	e LMHOSTS-A	Abfrage aktiv	viert ist, gilt sid	e für alle Vert	oindungen, für
	n aktiviertist. OSTS-Abfrage	aktivieren		LMHOSTS	importieren
-) S Einstellung	-			
Netbr					F -0-3-
Netbi	andard: NetBIOS-Einste tatische IP-Adr NetBIOS-Einste	ellung des DI resse verwe llung anbiet	HCP-Servers ndet wird ode et, wird NetB	verwenden. er der DHCP- IOS über TC	ralis die Serverkeine P/IP

Diese Optionen aktivieren

7. Speichern Sie die Einstellungen mit "OK / OK / Schließen".

4 Sicherheitsprogramme (z.B. Firewalls) beenden



Sicherheitsprogramme (z.B. Firewalls) nur zum Ausführen des Wiederherstellungsprogrammes beenden und vor dem Aufbau von Internetverbindungen wieder starten. Die Programme schützen Ihren Computer vor Zugriffen aus dem Internet und dem Ausführen schädlicher Programme (z.B. Computerviren).

- 1. Richten Sie alle Sicherheitsprogramme (z.B. Firewalls) auf Ihrem Computer (z.B. Zone Alarm, Norton Internet Security) so ein, dass die Programme nach einem Neustart des Computers **nicht** automatisch wieder gestartet werden.
- 2. Beenden Sie alle Sicherheitsprogramme.
- 3. Nur unter Windows XP / Vista: Deaktivieren Sie die Firewall von Windows unter "Start / (Einstellungen) / Systemsteuerung / Windows-Firewall".

4. Trennen Sie die Verbindung zwischen der FRITZ!Box und Ihrem DSL-Anschluss und stellen Sie die Verbindung erst nach dem Starten eines Sicherheitsprogrammes wieder her.

5 Wiederherstellungsprogramm ausführen

- 1. Starten Sie die Datei FRITZ_BOX_...RECOVER-IMAGE.EXE und klicken Sie auf "Weiter".
- Nur unter Windows 2000 / XP: Beantworten Sie die Frage "Soll 'Mediasensing' jetzt deaktiviert werden?" mit "Ja" und klicken Sie auf "OK", um den Computer neu zu starten. Das Wiederherstellungsprogramm wird nach dem Neustart automatisch wieder geöffnet.
- 3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Es ist kein Fehler, wenn das Wiederherstellungsprogramm die FRITZ!Box nicht an Ihrer IP-Adresse 192.168.178.1 sucht, sondern an einer anderen IP-Adresse. Der Ablauf des Programms wird dadurch nicht gestört.

- 4. Klicken Sie im Fenster "Protokoll" auf die Schaltfläche "Weiter", sobald diese anklickbar ist.
- 5. Wenn das Wiederherstellungsprogramm mit der Meldung "Abschluss FRITZ!Box erfolgreich wiederhergestellt!" endet, richten Sie die FRITZ!Box anschließend in der Benutzeroberfläche noch neu ein. Das Wiederherstellungsprogramm hat alle Einstellungen (z.B. Internetzugangsdaten, Internet- und Festnetztelefonnummern) auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt.

Endet das Programm mit einer Fehlermeldung, z.B. "Abschluss - die Wiederherstellung ist mit einem Fehler gescheitert", führen Sie das Wiederherstellungsprogramm erneut aus. In Einzelfällen muss das Programm bis zu 6-mal neu gestartet werden.

6 Fehler beim Ausführen des Wiederherstellungsprogrammes

Wenn das Wiederherstellungsprogramm die FRITZ!Box nicht findet oder die Fehlermeldung "Auslesen der Version gescheitert!" ausgibt, beheben Sie den Fehler wie hier beschrieben.

Das Wiederherstellungsprogramm findet die FRITZ !Box nicht

Das Wiederherstellungsprogramm findet die FRITZ!Box nicht und zeigt immer wieder die Meldung "FRITZ!Box <Typ> suchen an: <IP-Adresse>" (siehe Bild).



Wiederherstellungsprogramm findet die FRITZ!Box nicht (Beispiel FRITZ!Box Fon WLAN 7170)

- 1. Klicken Sie **nicht** auf "Weiter", sondern auf "Abbrechen" und anschließend erneut auf "Abbrechen".
- Beenden Sie wie in Abschnitt 4 beschrieben alle Sicherheitsprogramme (z.B. Firewalls). Entweder wurden nicht alle Sicherheitsprogramme beendet, oder nach einem Neustart des Computers wurde ein Sicherheitsprogramm automatisch wieder gestartet.
- 3. Führen Sie das Wiederherstellungsprogramm wie in Abschnitt 5 beschrieben erneut aus.

Fehlermeldung "Auslesen der Version gescheitert!"

- 1. Brechen Sie das Wiederherstellungsprogramm ab.
- 2. Wählen Sie

in Windows XP / 2000 "Start / (Einstellungen) / Systemsteuerung / (Leistung und Wartung) / System / Hardware / Geräte-Manager".

in Windows Vista "Start / Systemsteuerung / (Klassische Ansicht /) Geräte-Manager".

- Klicken Sie unter "Netzwerkadapter" doppelt auf den LAN-Netzwerkadapter, der mit der FRITZ!Box verbunden ist, und wählen Sie die Registerkarte mit den erweiterten Einstellungen (z.B. "Erweitert", "Erweiterte Einstellungen").
- 4. Wählen Sie die Eigenschaft zum Einstellen der Übertragungsrate (z.B. "Übertragungsrate", "Verbindungstyp", "Connection Type", "Media Type").
- 5. Stellen Sie den Wert "10 MBit/s, Halfduplex" o. ä. ein und klicken Sie auf "OK".
- 6. Starten Sie das Wiederherstellungsprogramm erneut.

Jetzt können Sie Ihre FRITZ!Box wieder wie gewohnt nutzen.